

Stadt Cottbus / město Chósebuz
Der Oberbürgermeister



Vorlagen-Nr.	
StVV	I-030/17
HA	

Geschäftsbereich: I

Fachbereich: BV/ZC

Termin der Tagung: 29.11.2017

Vorlage zur Entscheidung

☐ durch den Hauptausschuss	☒ öffentlich
☒ durch die Stadtverordnetenversammlung	☐ nichtöffentlich

Beratungsfolge:	Datum		Datum
☒ Dienstberatung Rathauspitze	17.10.2017	☐ Umwelt	
☒ Haushalt und Finanzen	21.11.2017	☒ Hauptausschuss	22.11.2017
☐ Recht, Sicherheit, Ordnung u. Petitionen		☒ Stadtverordnetenversammlung	29.11.2017
☐ Soziales, Gleichstellung u. Rechte der Minderheiten		☐ Beteiligung Ortsbeiräte nach KVerf	
☐ Bildung, Schule, Sport u. Kultur		☐ Information an AG Ortsteile	
☒ Wirtschaft, Bau und Verkehr	15.11.2017	☐ JHA	

Beratungsgegenstand:

Feststellung des geprüften Jahresabschlusses 2016 des Eigenbetriebes Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

- Der geprüfte Jahresabschluss 2016 des Eigenbetriebes Grün- und Parkanlagen der Stadt Cottbus wird mit einer Bilanzsumme von 874.143,50 € und einem Jahresergebnis von 44.827,36 € festgestellt.
- Der Jahresgewinn in Höhe von 44.827,36 € wird zur Verringerung des Verlustvortrages verwendet.

Holger Kelch

Beratungsergebnis des HA/der StVV:

- ☐ einstimmig ☐ mit Stimmenmehrheit
- ☐ laut Beschlussvorschlag
- ☐ mit Veränderungen (siehe Niederschrift)

Beschluss-Nr.:

Tagung am: TOP:
Anzahl der **Ja**-Stimmen:
Anzahl der **Nein**-Stimmen:
Anzahl der **Stimmenthaltungen**:

Problembeschreibung/Begründung:

Gemäß § 7 Punkt 4 der Eigenbetriebsverordnung (EigV) ist durch die Stadtverordnetenversammlung der geprüfte Jahresabschluss 2016 festzustellen und die Ergebnisverwendung zu beschließen.

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Roever Broenner Susat Mazars GmbH & Co.KG hat dem Jahresabschluss des Eigenbetriebes Grün- und Parkanlagen am 03.07.2017 einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Das Kommunale Prüfungsamt hat keine eigenen Feststellungen getroffen und verzichtet mit Schreiben vom 13.09.2017 auf eine Erörterung des Prüfungsergebnisses.

Der Wirtschaftsplan 2016 sah ein Jahresergebnis von 11 T€ vor. Im Jahresabschluss wird ein Jahresergebnis von 44,8 T€ ausgewiesen. Positiv auf das Jahresergebnis wirkten planabweichend die höheren Umsätze gegenüber Dritten (24,1 T€) sowie ein niedrigerer Personalaufwand (105,0 T€). Dem gegenüber wirkten negativ die unter dem Plan liegenden Umsätze gegenüber der Stadt (26,7 T€), ein überplanmäßiger Materialaufwand (10,4 T€) und höherer betrieblicher Aufwand (60,9 T€).

Die Umsatzerlöse für das Jahr 2016 beliefen sich auf insgesamt 2.184,4 T€. Diese setzen sich aus Haushaltsmitteln (2.149,2 T€), sonstigen Umsätzen mit der Stadt (2,6 T€) und Umsätzen mit Dritten zusammen (32,6 T€).

Im Jahr 2016 tätigte der Eigenbetrieb Investitionen in Höhe von 146,8 T€. Wesentliche Investitionen waren ein Aufsitzrasenmäher, zwei Transporter und ein Tieflader.

Das Eigenkapital beträgt 716,0 T€ (81,9 %).

Weitere Angaben können dem Jahresabschluss entnommen werden.

Der Werksausschuss des Eigenbetriebes Grün- und Parkanlagen befasst sich in seiner Sitzung vor der Entscheidung der Stadtverordnetenversammlung mit dem Jahresabschluss 2016, um die entsprechende Beschlussempfehlung abzugeben.

Anlagen:

Anlage 1 Jahresabschluss 2016: Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Finanzrechnung, Lagebericht der Werkleiterin, Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

Anlage 2 Stellungnahme Kommunales Prüfungsamt

Anlage 3 Beschlussempfehlung Werksausschuss

1. Haushaltsmäßige Auswirkungen auf den Ergebnis-/Finanzhaushalt: ☒ Ja ☐ Nein

Ergebnishaushalt: 055 551 010/ 45 81 000

Erträge: Zuschreibung Finanzanlagevermögen 44.827,36 €

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

2. Deckung der Aufwendungen/Auszahlungen:

Ergebnishaushalt: Produkt/Sachkonto

Erträge:

Aufwand:

Finanzhaushalt: Produkt/Sachkonto

Einzahlungen:

Auszahlungen:

3. Folgekosten: